

22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 13.02.2019

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

---

**Gegenstand: Bericht des Jugendstadtrates**

Die Vorsitzende begrüßt Frau Corinna Schlosser, die für den Jugendstadtrat (JSR) über die Arbeit des Gremiums berichtet. Frau Schlosser berichtet, dass der JSR im März ein Planspiel zum Thema Populismus durchführt und noch wenige Plätze frei sind.

Ebenfalls im März werden Mitglieder des JSR den rheinland-pfälzischen Landtag besuchen.

**Gegenstand: Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung für das Kindertagesstättenjahr 2019/2020 auf der Grundlage der Empfehlungen der Trägerkonferenz vom 24.01.2019**  
[Vorlage: 2815/2019](#)

Die Vorsitzende leitet in das Thema ein und verweist darauf, dass die Kindertagesstättenbedarfsplanung bereits in mehreren Konferenzen vorgestellt und beraten wurde. Frau Fischer-Heinrich und Frau Stoll stellen die aktuelle Planung und die Erhebungen zum Angebot „Teilzeit plus“ vor. Nach wie vor stellt sich das Betreuungsangebot (Kindertagesstätten und Kindertagespflege) in Speyer als sehr gut dar. (Präsentation in der Anlage). In der Diskussion wird vor allem die Hortsituation erörtert.

Da nahezu alle weiterführenden Schulen in Speyer vorrangige Ganztagsangebote vorhalten, konzentriert sich das bedarfsgerechte Angebot der Stadt vor allem auf die Altersgruppe im Grundschulalter.

**Gegenstand: Förderung von K.E.K.S. e.V.**  
**[Vorlage: 2816/2019](#)**

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage und begrüßt Frau Dattge vom Elternverein K.E.K.S. e.V. Anhand einer Präsentation (in der Anlage) erläutert Frau Dattge die Arbeit des Vereins und die Finanzsituation. Auf Nachfrage der Vorsitzenden bestätigt Frau Dattge, dass Anträge auf Mittel des Landes für 2019 noch nicht gestellt wurden. Jugendhilfeausschuss und Verwaltung erkennen das große Engagement des ehrenamtlich geführten Vereins ausdrücklich an und danken für die geleistete Arbeit. Im Rahmen der Erörterung wird deutlich, dass dem Verein beispielweise durch die Diskontinuität in der Zusammensetzung des Vorstands oder der Finanzierung durch Drittmittel das Erarbeiten einer langfristigen Perspektive erschwert wird. Es besteht Einigkeit, dass zum Erhalt des Angebots und des ehrenamtlichen Engagements unterschiedliche Szenarien geprüft werden sollen. Insbesondere in den vergangenen Monaten hat die Verwaltung den Verein bei Planungen und Möglichkeiten der Drittmittelakquisie beraten und Gespräche mit den zuständigen Landesbehörden und der Landesberatungsstelle geführt. Die Verwaltung wird gemeinsam mit dem Vorstand des Vereins das weitere Vorgehen erörtern und Vorschläge erarbeiten. Im 4. Quartal 2019 wird der Jugendhilfeausschuss erneut mit dem Thema befasst. Den Vorschlag des Ausschussmitglieds Gudrun Weber aufgreifend fasst der Ausschuss abschließend einstimmig folgenden:

**Beschluss:**

Die Stadt Speyer fördert den ehrenamtlichen Elternverein K.E.K.S. e.V. ab dem 01.04.2019 mit einem monatlichen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro, der bis zum 31.12.2019 befristet wird.

**Gegenstand: Schulsozialarbeit an der Siedlungsschule Realschule plus ab dem Schuljahr 2019/2020**  
[Vorlage: 2817/2019](#)

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage. Der Ausschuss fasst folgenden

**Beschluss:**

Mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 (01.08.2019) wird der Umfang der Schulsozialarbeit an der Siedlungsschule Realschule plus dauerhaft auf 1,25 Personalstellen festgelegt. Die seit Beginn des Schuljahres 2017/2018 an die Diakonissen Speyer-Mannheim übertragene Aufgabenwahrnehmung im Umfang von 0,5 Stellenanteilen wird fortgeführt.

**Gegenstand: Verschiedenes**

- Die Vorsitzende weist auf die Informationsveranstaltung zur geplanten KiTa-Novelle am 13.03.2019 hin, zu der alle Fachkräfte, Träger, Elternvertreter/innen eingeladen sind.
- Die Verwaltung informiert dazu, dass die bisherige Leiterin des Caritaszentrum Speyer dort nicht mehr tätig ist und daher Frau M. Bauer ab 1.3.2019 als neue Vertreterin des Caritaszentrums im Jugendhilfeausschuss mitwirken wird.
- Herr Wettengel informiert darüber, dass Diakonissen Speyer-Mannheim zwischenzeitlich unter dem neuen Namen „Diakonissen Speyer“ firmieren.
- Herr Janssen berichtet, dass der Stadtelternausschuss einen neuen Vorstand gewählt hat, der in den kommenden Monaten Schwerpunktsetzungen erarbeiten wird.

22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 13.02.2019



22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses 13.02.2019 **Monika Kabs**

**Hinweis:** Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!